

608839-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Apparati ta' l-isterilizzazzjoni, id-disinfettazzjoni u l-iġjene – Erneuerung der Ausstattung und Regaltechnik der Medizinprodukteaufbereitung am ukb

OJ S 170/2026 03/09/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Provvisti

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH

Email: christoph.harms@bg-kliniken.de

Tip legali tax-xerrej: Impriża pubblika, ikkontrollata minn awtorità tal-gvern ċentrali

Attività tal-awtorità kontraenti: Saħħa

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Erneuerung der Ausstattung und Regaltechnik der Medizinprodukteaufbereitung am ukb
Deskrizzjoni: Gegenstand der Ausschreibung ist die Erneuerung der Ausstattung und Regaltechnik der Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP) der ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH am Standort Unfallkrankenhaus Berlin. Die Ausschreibung umfasst als zweiten Teil der Gesamtmodernisierung der AEMP die Lose 3 und 4 mit der Lieferung und Montage der Einrichtung und Möblierung sowie eines automatisierten Umlaufregalsystems einschließlich Anbindung an das vorhandene Instrumentenmanagementsystem. Die Umsetzung erfolgt abschnittsweise bei laufendem Betrieb der AEMP.

Identifikatur tal-proċedura: e91281e1-0df4-4eeb-8ad1-80a0c32c41db

Identifikatur intern: 20-25 II (200)

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi prinċipali tal-proċedura: Der öffentliche Auftraggeber darf von den Bietern nur Aufklärung über das Angebot oder deren Eignung verlangen. Verhandlungen, insbesondere über Änderungen der Angebote oder Preise, sind unzulässig. Es wird eine Ortsbesichtigung vor Angebotsabgabe empfohlen. Interessierte Bieter wenden sich bitte über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform an die Vergabestelle.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 33191000 Apparati ta' l-isterilizzazzjoni, id-disinfettazzjoni u l-iġjene

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 33190000 Apparat u prodotti mediċi varji

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Warener Straße 7

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12683

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YHHMUQ2# 1. Die Vergabeunterlagen dürfen ausschließlich für die Teilnahme an diesem Vergabeverfahren verwendet werden; eine weitergehende Verwendung, auch in umgearbeiteter Form, ist ausgeschlossen. Ein derartiges Nutzungsrecht wird ausdrücklich nicht erteilt. 2. Soweit in dieser Bekanntmachung / Aufforderung nichts Abweichendes geregelt ist, wird die gesamte Bieterkommunikation, einschließlich der Versendung von Informationsschreiben nach § 134 GWB sowie des Zuschlagsschreibens, über die Vergabepattform DTVP abgewickelt, wobei die Textform einzuhalten ist. Die Vergabestelle wird dabei vertreten durch die Syndikusrechtsanwälte der BG Kliniken - Klinikverbund der gesetzlichen Unfallversicherung, Bereich Recht / Zentrale Vergabestelle. 3. Bieter haben das Tool zur Bieterkommunikation auf DTVP wie ein eigenes E-Mail-Postfach regelmäßig auf eingehende Benachrichtigungen zu überprüfen. 4. Mehrfachteilnahme eines Unternehmens als Einzelbieter sowie als Mitglied einer/mehrerer Bietergemeinschaften sind nicht zulässig. Ein Austausch von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft nach Angebotsabgabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers, die grds. nur bei gleichwertiger Eignung erteilt wird. Entsprechendes gilt für einen Austausch von vorgesehenen Nachunternehmern, auf die sich ein Bieter/eine Bietergemeinschaft im Angebot zum Nachweis seiner/ihrer Eignung im Auftragsfall berufen hat. 5. Bietergemeinschaften legen die Bietergemeinschaftserklärung bei. Die Eigenerklärung zur Eignung ist von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen (siehe Aufforderung zur Angebotsabgabe Ziffer 2.3). 6. Bei der vorgesehenen Beauftragung von Nachunternehmern oder Eignungsleihgebern sind das Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen, die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen sowie die Eigenerklärung zur Eignung mit dem Angebot einzureichen. Das gilt auch für verbundene Unternehmen. Der Auftraggeber behält sich vor, für Nachunternehmer Eignungsnachweise zu fordern, die eine ihrem Einsatz entsprechende Erfüllung der für den Auftragnehmer geforderten Eignungsanforderungen belegen. 7. Die elektronische Abgabe der Angebote über die Vergabepattform DTVP muss so rechtzeitig erfolgen, dass alle Erklärungen bis zum Ende der jeweiligen Frist vollständig übermittelt worden sind. Dabei ist genügend Zeit für die Anmeldung des Bieters auf der Vergabepattform und für den Übermittlungsvorgang einzuplanen. Die Bieter werden auf die Erläuterungen des Plattformbetreibers auf den Internetseiten für Bieter (<https://support.cosinex.de/unternehmen/>) hingewiesen. Insbesondere sind die Hinweise über die Abgabe von elektronischen Teilnahmeanträgen und Angeboten zu beachten. Diese fristgebundenen Erklärungen dürfen nicht über das z.B. für Bieterfragen genutzte Kommunikationstool eingereicht werden.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.5. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom offerent wieħed jista' jissottometti offerti: 2

Termini tal-kuntratt:

Numru massimu ta' lottijiet li għalihom jistgħu jingħataw kuntratti lil offerent wieħed: 2

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Dokument tal-Akkwist

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: Einrichtung und Möblierung

Deskrizzjoni: Die ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH betreibt am Standort des Unfallkrankenhauses Berlin eine nach DIN EN ISO 13485 zertifizierte Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP), die die zentrale Sterilgutversorgung im 24/7-Betrieb sicherstellt. Die AEMP bereitet jährlich rund 100.000 Sterilguteinheiten (StE) mit mehr als 4,5 Millionen OP-Instrumenten auf. Die Auftragnehmer haben daher besondere Maßnahmen zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit während der Ausführung vorzusehen und Stillstandszeiten auf ein unvermeidbares Minimum zu begrenzen. Aufgrund des Erreichens der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer wird die bestehende Ausstattung im Rahmen einer Gesamtmodernisierung in mehreren Bauabschnitten erneuert. Die vorliegende Ausschreibung umfasst die Lose 3 und 4 und bildet den zweiten Beschaffungsabschnitt der Erneuerung der AEMP (die Lose 1 und 2, welche die Beschaffung der Reinigungs- und Desinfektionsgeräte (RDG), Container-Waschanlagen (CWA) sowie Sterilisatoren betreffen, sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahrens): - Los 3 umfasst die Lieferung und Montage der Einrichtung und Möblierung der AEMP, insbesondere von Arbeitsplätzen, Reinigungs- und Packtischanlagen, Freigabe- und Kontrollarbeitsplätzen, Mediensäulen, Schrankanlagen sowie ergänzenden Transport- und Lagereinrichtungen für den unreinen und reinen Bereich. - Los 4 umfasst die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines automatisierten Umlaufregalsystems im Packbereich der AEMP zur platzsparenden Lagerung, ergonomischen Bereitstellung und elektronischen Verwaltung von Sterilgütern einschließlich der Anbindung an das vorhandene Instrumentenmanagementsystem (IMS). Die Leistungserbringung hat abschnittsweise bei laufendem Betrieb zu erfolgen. Die Auftragnehmer haben sicherzustellen, dass die Sterilgutversorgung während der Umsetzungsphase uneingeschränkt aufrechterhalten wird. Hierzu sind die technischen Anforderungen, geltenden Hygienevorgaben sowie die betrieblichen Rahmenbedingungen des Krankenhauses zu berücksichtigen und Betriebsunterbrechungen auf ein Minimum zu reduzieren. Der Leistungsumfang umfasst die vollständige Lieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie Funktions- und Sicherheitsprüfung der angebotenen Systeme. Die Ausstattung muss dem Stand der Technik entsprechen, energieeffizient ausgelegt sein und validierbare Prozesse ermöglichen. Sie hat die einschlägigen gesetzlichen, normativen und hygienischen Anforderungen, insbesondere die Anforderungen der DIN EN ISO 13485 sowie die einschlägigen Empfehlungen von KRINKO und BfArM, zu erfüllen. Besondere Bedeutung kommt dabei den Anforderungen an Ergonomie, Wirtschaftlichkeit und Prozesssicherheit zu. Erforderliche Einweisungen und Schulungen des Bedienpersonals sind Bestandteil der Leistung.

Identifikatur intern: 03

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 33191000 Apparati ta' l-isterilizzazzjoni, id-disinfettazzjoni u l-igijene

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Warener Straße 7

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12683

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: UAIMG am Standort des Unfallkrankenhauses Berlin

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestens 2 Referenzen je Los aus den letzten 5 Jahren über mit dem jeweiligen Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen (Überprüfbare Erklärungen gemäß Formblatt 05_Eigenerklärung zur Eignung und 06a_Referenzbogen_Los 3 und 06b_Referenzbogen_Los 4. Los 3: Lieferung und Montage von Einrichtungen, Arbeitsplätzen, Möbeln oder vergleichbaren Ausstattungen in Krankenhäusern, AEMP oder vergleichbaren Einrichtungen. Los 4: Lieferung und Inbetriebnahme automatisierter Lager-, Umlaufregal- oder vergleichbarer Materiallogistiksysteme.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gemäß 00 Aufforderung zur Angebotsabgabe, Pkt. 2.2 Eignungsanforderungen Bieter, Gültige QM-Zertifikate: DIN EN ISO 9001 / 2 / 3 (Los 3+4) Nachweis der Verarbeitung von Edelstahlmöbeln für Hygiene- bzw. Krankenhausbereiche (Los 3)

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz des Unternehmens, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des eigenen Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. (Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zur Eintragung in das Handelsregister (Eigenerklärung gemäß 05_Eignungserklärung).

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung, dass eine aktuell gültige Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und 3 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsjahr und Schadensfall besteht oder, sollte kein entsprechender Versicherungsschutz bestehen, unwiderrufliche und unbedingte, Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit ausreichender Deckungssumme abgeschlossen und ein entsprechender

Nachweis vor Erteilung des Zuschlags vorgelegt wird. Mindestanforderung: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (Eigenerklärung gemäß 05_Eignungserklärung).

Kriterju: Miżuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung).

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 24/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) H'in tal-Ewropa tal-Lvant, H'in tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Inderizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Vergabeportal der DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums. Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Inderizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partekippazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 02/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) H'in tal-Ewropa tal-Lvant, H'in tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 3 Xhur

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber wird nach Ausübung seines pflichtgemäßen Ermessens über die Nachforderung von Unterlagen entscheiden. Kommunikation über das Vergabeportal der DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums. Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde. Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 02/10/2026 12:05:00 (UTC+02:00) H'in tal-Ewropa tal-Lvant, H'in tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjiegi protetti: Le

Kundizzjonijiet relatati mat-twettig tal-kuntratt: CE-Konformitätserklärung für das angebotene System (Los 4), ist mit dem Angebot einzureichen. Nachweis der Konformität mit EN 15095 (Los 4), ist mit dem Angebot einzureichen.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammern des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Teilnahme oder zur Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: ukb-AESULAP InstrumentenManagement GmbH
Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: ukb-AESULAP InstrumentenManagement GmbH

5.1. Lott: LOT-0002

Titlu: Automatisiertes Umlaufregal

Deskrizzjoni: Die ukb-AESULAP InstrumentenManagement GmbH betreibt am Standort des Unfallkrankenhauses Berlin eine nach DIN EN ISO 13485 zertifizierte Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte (AEMP), die die zentrale Sterilgutversorgung im 24/7-Betrieb sicherstellt. Die AEMP bereitet jährlich rund 100.000 Sterilguteinheiten (StE) mit mehr als 4,5 Millionen OP-Instrumenten auf. Die Auftragnehmer haben daher besondere Maßnahmen zur Sicherstellung der Betriebsfähigkeit während der Ausführung vorzusehen und Stillstandszeiten auf ein unvermeidbares Minimum zu begrenzen. Aufgrund des Erreichens der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer wird die bestehende Ausstattung im Rahmen einer Gesamtmodernisierung in mehreren Bauabschnitten erneuert. Die vorliegende Ausschreibung umfasst die Lose 3 und 4 und bildet den zweiten Beschaffungsabschnitt der Erneuerung der AEMP (die Lose 1 und 2, welche die Beschaffung der Reinigungs- und Desinfektionsgeräte (RDG), Container-Waschanlagen (CWA) sowie Sterilisatoren betreffen, sind nicht Gegenstand dieses Vergabeverfahrens): - Los 3 umfasst die Lieferung und Montage der Einrichtung und Möblierung der AEMP, insbesondere von Arbeitsplätzen, Reinigungs- und Packtischanlagen, Freigabe- und Kontrollarbeitsplätzen, Mediensäulen, Schrankanlagen sowie ergänzenden Transport- und Lagereinrichtungen für den unreinen und reinen Bereich. - Los 4 umfasst die Lieferung, Montage und Inbetriebnahme eines automatisierten Umlaufregalsystems im Packbereich der AEMP zur platzsparenden Lagerung, ergonomischen Bereitstellung und elektronischen Verwaltung von Sterilgütern einschließlich der Anbindung an das vorhandene Instrumentenmanagementsystem (IMS). Die Leistungserbringung hat abschnittsweise bei laufendem Betrieb zu erfolgen. Die Auftragnehmer haben sicherzustellen, dass die Sterilgutversorgung während der Umsetzungsphase uneingeschränkt aufrechterhalten wird. Hierzu sind die technischen Anforderungen, geltenden Hygienevorgaben sowie die betrieblichen Rahmenbedingungen des Krankenhauses zu berücksichtigen und Betriebsunterbrechungen auf ein Minimum zu reduzieren. Der Leistungsumfang umfasst die vollständige Lieferung, Montage, Inbetriebnahme sowie Funktions- und Sicherheitsprüfung der angebotenen Systeme. Die Ausstattung muss dem Stand der Technik entsprechen, energieeffizient ausgelegt sein und validierbare Prozesse ermöglichen. Sie hat die einschlägigen gesetzlichen, normativen und hygienischen Anforderungen, insbesondere die Anforderungen der DIN EN ISO 13485 sowie die einschlägigen Empfehlungen von KRINKO und BfArM, zu erfüllen. Besondere Bedeutung kommt dabei den Anforderungen an Ergonomie, Wirtschaftlichkeit und Prozesssicherheit zu. Erforderliche Einweisungen und Schulungen des Bedienpersonals sind Bestandteil der Leistung.

Identifikatur intern: 04

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Provvisti

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 33191000 Apparati ta' l-sterilizzazzjoni, id-disinfettazzjoni u l-igijene

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Indirizz postali: Warener Straße 7

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12683

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Informazzjoni addizzjonali: UAIMG am Standort des Unfallkrankenhauses Berlin

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 10 Snin

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Referenzi fuq consegne speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestens 2 Referenzen je Los aus den letzten 5 Jahren über mit dem jeweiligen Ausschreibungsgegenstand vergleichbare Leistungen (Überprüfbare Erklärungen gemäß Formblatt 05_Eigenerklärung zur Eignung und 06a_Referenzbogen_Los 3 und 06b_Referenzbogen_Los 4. Los 3: Lieferung und Montage von Einrichtungen, Arbeitsplätzen, Möbeln oder vergleichbaren Ausstattungen in Krankenhäusern, AEMP oder vergleichbaren Einrichtungen. Los 4: Lieferung und Inbetriebnahme automatisierter Lager-, Umlaufregal- oder vergleichbarer Materiallogistiksysteme.

Kriterju: Ċertifikati minn entitajiet indipendenti dwar standards ta' assigurazzjoni tal-kwalità
Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gemäß 00 Aufforderung zur Angebotsabgabe, Pkt. 2.2 Eignungsanforderungen Bieter, Gültige QM-Zertifikate: DIN EN ISO 9001 / 2 / 3 (Los 3+4)
Nachweis der Verarbeitung von Edelstahlmöbeln für Hygiene- bzw. Krankenhausbereiche (Los 3)

Kriterju: Volum ta' negozju annwali ġenerali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie Umsatz des Unternehmens, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des eigenen Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen. (Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung).

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zur Eintragung in das Handelsregister (Eigenerklärung gemäß 05_Eignungserklärung).

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung, dass eine aktuell gültige Haftpflichtversicherung oder eine vergleichbare marktübliche Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 5 Mio. Euro für Personenschäden und 3 Mio. Euro für Sach- und Vermögensschäden pro Versicherungsjahr

und Schadensfall besteht oder, sollte kein entsprechender Versicherungsschutz bestehen, unwiderrufliche und unbedingte, Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit ausreichender Deckungssumme abgeschlossen und ein entsprechender Nachweis vor Erteilung des Zuschlags vorgelegt wird. Mindestanforderung: Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5.000.000 EUR für Personenschäden und 3.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (Eigenerklärung gemäß 05_Eignungserklärung).

Kriterju: Mizuri biex jiżguraw il-kwalità

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Angaben zur Mitgliedschaft in einer Berufsgenossenschaft (Eigenerklärung gemäß 05_Eigenerklärung zur Eignung).

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli ufficjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 24/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2/documents>

Mezz ta' komunikazzjoni ad hoc:

Isem: Vergabeportal der DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums. Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHHMUQ2>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 02/10/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 3 Xhur

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Der Auftraggeber wird nach Ausübung seines pflichtgemäßen Ermessens über die Nachforderung von Unterlagen entscheiden. Kommunikation über das Vergabeportal der DTVP; Kommunikationstool des jeweiligen Projektraums. Bietende / Bewerbende werden mittels E-Mail-Nachricht unterrichtet, dass eine Nachricht hinterlegt wurde. Nachforderung erfolgt nach § 56 VgV.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 02/10/2026 12:05:00 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: CE-Konformitätserklärung für das angebotene System (Los 4), ist mit dem Angebot einzureichen. Nachweis der Konformität mit EN 15095 (Los 4), ist mit dem Angebot einzureichen.

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: le

Se jintuża l-pagament elettroniku: le

5.1.15. Tekniki**Ftehim qafas:**

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammern des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Teilnahme oder zur Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt. Möchte ein Unternehmen einen Verstoß gegen Vergabevorschriften geltend machen, so hat es diese innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen ab Kenntnis gegenüber der Auftraggeberin zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung oder erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zu Angebotsabgabe der Auftraggeberin gegenüber gerügt werden. Teilt die Auftraggeberin dem Unternehmen mit, dass sie der Rüge nicht abhelfen werde, so kann das Unternehmen innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen schriftlichen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen (§ 160

Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die genannten Fristen gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 S. 2 bleibt unberührt.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekċipazzjoni: ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: ukb-AESCU LAP InstrumentenManagement GmbH

Numru tar-reġistrazzjoni: HRB 89878

Indirizz postali: Warener Straße 7

Belt: Berlin

Kodiċi postali: 12683

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Berlin (DE300)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: christoph.harms@bg-kliniken.de

Telefown: 03056811850

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partekċipazzjoni

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammern des Bundes

Numru tar-reġistrazzjoni: 991-02380-92

Indirizz postali: Villemombler Straße 76

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53123

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vk@bundeskartellamt.de-mail.de

Telefown: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 7f1d56e5-cedc-4616-928c-3e1ccb1d4432 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 01/09/2026 16:42:17 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant,
Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 608839-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 170/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 03/09/2026